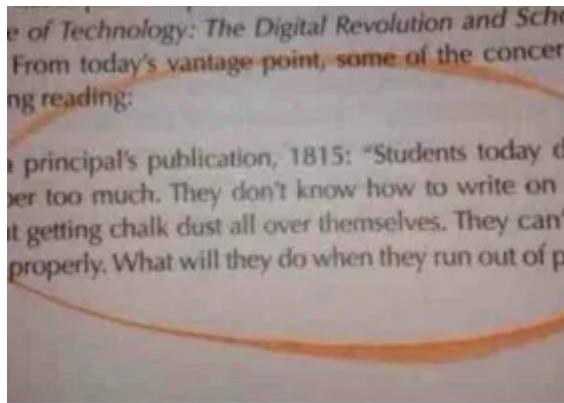


Neue Medien sind gefährlich!

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 28. September 2018 20:07

Wusste man schon 1815 - genau die gleiche Argumentation wie heute für die Füllerschrift!



Beitrag von „WillG“ vom 29. September 2018 13:53

Ist mir auch schon aufgefallen. Finde ich aber nicht so schlimm. Neumodisches Zeug. Meine Schüler wissen aber noch nicht mal, wie man den Meißel richtig hält, um eine Steintafel leserlich zu beschriften. Ich finde es wirklich schade, wie so wichtige Kulturtechniken verloren gehen.

Beitrag von „WillG“ vom 29. September 2018 13:53

[Blockierte Grafik: <https://qph.fs.quoracdn.net/main-qimg-8e4223c6702a14f56c69c087dacc9ad0>]

Beitrag von „plattyplus“ vom 29. September 2018 15:01

Mein Kollege mußte vorgestern einem 19jährigen Schüler erklären, wie man zum Arzt geht. Also das man da anruft, einen Termin macht, vorne am Tresen seine Krankenkassenkarte hinlegt, behandelt wird und mit einem Rezept und Attest die Arztpraxis wieder verläßt.

Ich war geschockt, daß man solche Dinge im Elternhaus anscheinend nicht vermittelt bekommt.



Beitrag von „Moebius“ vom 29. September 2018 16:22

Das hat aber nix mit neuen Medien zu tun.

Beitrag von „Mikael“ vom 29. September 2018 16:50

Zitat von plattyplus

Ich war geschockt, daß man solche Dinge im Elternhaus anscheinend nicht vermittelt bekommt.



Kann doch die Schule machen. Gab ja schon einmal den ernstgemeinten Vorschlag, der auch durch die Medien(sic!) ging, dass man Schülern erklären sollte, wie man einen Fahrkartenautomat bedient. Von wegen "lebenspraktischem Lernen" und so...

Und Moebius: Telefon und Fahrkartenautomat sind auch so etwas wie "Neue Medien". Kommt nur auf den Standpunkt an...

Gruß !

Beitrag von „Ketfesem“ vom 29. September 2018 16:55

Zitat von plattyplus

Mein Kollege mußte vorgestern einem 19jährigen Schüler erklären, wie man zum Arzt geht. Also das man da anruft, einen Termin macht, vorne am Tresen seine Krankenkassenkarte hinlegt, behandelt wird und mit einem Rezept und Attest die Arztpraxis wieder verläßt.

Ich war geschockt, daß man solche Dinge im Elternhaus anscheinend nicht vermittelt bekommt. 

Aber der junge Mann muss dich schon mal beim Arzt gewesen sein? Selbst wenn seine Eltern dabei waren... Mein Sohn ist neun Jahre alt und wüsste definitiv, was er beim Arzt machen muss und das nicht erst seit gestern. Auch wenn er natürlich noch nicht alleine zum Arzt geht, aber der Ablauf ist doch auch Kindergartenkindern klar...

Beitrag von „Sissymaus“ vom 2. Oktober 2018 06:18

Ich hab eher die Fälle, dass insbesondere die jüngeren Schüler die Maus am PC nicht bedienen können. Wenn ich sage „rechte Maustaste“ ernte ich verständnislose Blicke. 

Oft gibt's zuhause nur noch ein Tablet.

Aber die Arzt-Story: sicher, dass der Kollege nicht vernatzt wurde?

Beitrag von „Trantor“ vom 2. Oktober 2018 10:08

Dieses Internet wird sich sowieso niemals durchsetzen!

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 2. Oktober 2018 10:29

Zitat von Trantor

Dieses Internet wird sich sowieso niemals durchsetzen!

Amerikanische Wissenschaftler haben herausgefunden, dass mit Computern alles viel länger dauert als ohne!

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 2. Oktober 2018 10:30

Zitat von Sissymaus

Ich hab eher die Fälle, dass insbesondere die jüngeren Schüler die Maus am PC nicht bedienen können. Wenn ich sage „rechte Maustaste“ ernte ich verständnislose Blicke.



Oft gibt's zuhause nur noch ein Tablet.

Ich benutze seit Jahren keine Maus mehr.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 2. Oktober 2018 13:05

CAD ohne 3D-Maus: Och nö A yellow sad face emoji with a black outline, a frowny mouth, and two small tears.

Beitrag von „Sabrina80“ vom 2. Oktober 2018 20:58

Ohne Maus kann ich mir gar nicht vorstellen

Beitrag von „Kiggle“ vom 2. Oktober 2018 22:08

Zitat von Sissymaus

CAD ohne 3D-Maus: Och nö 

Stromlaufpläne etc ohne Maus finde ich auch viel zu aufwendig.
Meine Schüler arbeiten in dem Fall auch immer mit Maus.

Beitrag von „mond1972“ vom 3. Oktober 2018 18:59

Also, bei mir persönlich läuft ohne Maus fast gar nichts, das ist einfach schneller und angenehmer

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 3. Oktober 2018 19:44

Ich mag Mäuse nicht. Ich habe mich am Laptop so an das Touchpad gewöhnt, dass ich für die Tastatur auf dem Schreibtisch auch ein andockbares Touchpad habe.

Beitrag von „Freakoid“ vom 4. Oktober 2018 18:57

Zitat von Kiggle

Stromlaufpläne etc ohne Maus finde ich auch viel zu aufwendig. Meine Schüler arbeiten in dem Fall auch immer mit Maus.

Kann man eigentlich CAD und Simulation (z.B. Crocodile Physics, Electronic Workbench, o. ä.) ernsthaft ohne Maus und Tastatur betreiben? Gibt es gleichwertige Wisch-Alternativen für's Tablett?

Beitrag von „Sissymaus“ vom 4. Oktober 2018 22:01

Ich kenne noch CAD mit Tablet. Allerdings ist das ein anderes als das heute 😊

Beitrag von „Kiggle“ vom 4. Oktober 2018 22:05

Ich bin da nicht so bewandert. Meine Schüler in der Elektroniker-Klasse haben Tablets und darauf Beschaltungspläne gezeichnet, aber das war nicht annähernd ordentlich. Gerade Linien reichen da nicht aus.

Beitrag von „s3g4“ vom 5. Oktober 2018 08:03

Zitat von Sissymaus

CAD ohne 3D-Maus: Och nö 😞

Zumindest nicht effizient. Die UI der meisten CAD-Systeme (zumindest alle die ich kenne) ist für eine Benutzung mit Maus konzipiert.

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 5. Oktober 2018 08:43

Nun, ich arbeite auch nicht mit Konstruktionssoftware et al. Mein Hauptwerkzeug ist die Tastatur und das Touchpad wirkt nur unterstützend.

Beitrag von „Palmusi“ vom 11. Oktober 2018 10:33

Ich finde die neuen Medien nicht negativ. Ich finde es viel schlimmer, wie abhängig die Schüler und sogar die Erwachsenen sich von Dingen wie Handy, Tablet o.ä. machen. Ich beobachte mein Umfeld stark und muss feststellen, dass sich die Leute sogar eher in "Gefahr" bringen, als

das Medium wegzupacken.

Erst heute morgen habe ich wieder vermehrt gesehen, wie viele Jugendliche auf dem Fahrrad fahren und dabei die Augen nicht auf die Straße lenken, sondern natürlich auf das Handy. Ich denke aber, dass man sowas verringern würde, wenn die Bußgelder genau so hoch wie beim Auto fahren wären und es viel mehr Kontrollen geben würde.

Hier könnt ihr euch selbst nochmal schlau machen: [Edit vom Mod: Na, sollte hier etwa plume Werbung stehen?](#)

Ich rede oft mit meinen Schülern darüber und merke wie sie es zwar verstehen wollen, aber dann solche Aussagen wie

"Na und?! Dann zahl' ich halt die Strafe."

"Kostet doch nicht die Welt"

Dennoch muss ich sagen, dass sowas nicht die neuen Medien ausmacht, sondern nur eine negative Ausprägung ist.

Grüße aus Berlin

Beitrag von „Freakoid“ vom 11. Oktober 2018 10:41

Gefährlich scheinen sie nicht zu sein. Aber man sollte in der Schule auch nicht ausschließlich auf digitale Medien setzen. In den Niederlanden sind solche Schulen wohl gerade gescheitert:
https://www.focus.de/perspektiven/1...id_9700513.html

Beitrag von „Palmusi“ vom 11. Oktober 2018 10:42

Zitat von Freakoid

Gefährlich scheinen sie nicht zu sein. Aber man sollte in der Schule auch nicht ausschliesslich auf digitale Medien setzen. In den Niederlanden sind solche Schulen wohl gerade gescheitert:

https://www.focus.de/perspektiven/1...id_9700513.html

Wow, super interessanter Artikel. Vielen dank.

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 11. Oktober 2018 11:39

Zitat von Freakoid

Gefährlich scheinen sie nicht zu sein. Aber man sollte in der Schule auch nicht ausschließlich auf digitale Medien setzen. In den Niederlanden sind solche Schulen wohl gerade gescheitert:

Lies mal den Artikel genauer. Die Methoden waren einfach scheisse, nicht die Medien.

Beitrag von „SteffdA“ vom 11. Oktober 2018 11:49

Solange die Motorik für die Kognition gebraucht wird, wird das Lernen mit Tablet oder Laptop nicht gut funktionieren.

Danach sehe ich kein Problem beim Einsatz dieser Werkzeuge.